



DER KRISTALBERG DES BLAUEN PLANETEN ERDE  
Art by : Jan Custers / Netherland ; Thank you JAN !

„Die Gottesfunken leuchten um das Universum erstrahlen  
zu lassen“

Channeling vom 18.3.2008 –  
Mutter Erde spricht zu uns.  
Medium Sam  
[www.lichtderstilleradio.de](http://www.lichtderstilleradio.de)

*Von der Kraft des Lichts, von der Sonne bestrahlt, bist du in dir erwacht. Vater und Mutter sind nun in dir vereint und du bist die Kraft die erschafft.*

*Om Namah Shivaya, Om Namah Shivaya, Om Namah Shivaya*

*Vater, Mutter, Sohn, Schöpfer Gott*

*Daiḱomeo, Daiḱomeo, Daiḱomeo, Daiḱomeo*

*Heilung, Heilung, Heilung*

*Om Shanti, Om Shanti, Om Shanti*

*Gottes Frieden, Gottes Frieden, Gottes Frieden*

Der Wind legte sich, er neigte sein Haupt und kam aus sich hervor.

Als er sich sah und wusste, sah er sich in seiner Begegnung mit sich selbst, erkannte er, dass er die Mutter und all das in sich trägt. Er wusste er ist göttliches Licht, reines Prana und wusste, dass er all das ist. Er blickte zum Himmel, er sah sein Bild. Er schaute in das Wasser, er sah sein Bild. Er sah das Licht, er sah sich.

Der Mond als Sohn der scheint, doch er leuchtet nicht. Er ist finster wie das All. Er merkte wie sich die Sterne, die Monde und die Sonnen bewegten und all das schuf was ihr jetzt empfinden oder sehen könnt. Das All erleuchtete und erstrahlte in seinem Bewusstsein. Er wusste er gehörte dazu.

Jetzt ist die Zeit, da wir wissen und verstehen, dass wir dieses alles herbeigeführt haben jeder für sich. Das was sie zu Anfang sagte, ist jeder Mensch für sich gewesen.

**Mit diesen Gedanken fing es an den Gottesfunken in sich leuchten und dieses Universum erstrahlen zu lassen, so dass es sich jeder Zeit verändern kann.** Er ließ das Universum

erstrahlen noch größer als er es sich vorstellen konnte. Der Weg war ihm bewusst, doch gehen wollte er ihn nicht, dass er hier zurückkehren soll zur Mutter Erde, er entfernte sich. Er ging und heute kam er wieder. Das Universum veränderte sich im dem Maß wie er seine Liebe zu allem empfand. Er blickte zum Mond und erkannte die Mutter. Die Liebe die zu ihm ins Herz strahlt durch die Sonne die den Mond bestrahlt.

Denn er wusste die Sonne ist der Geist. Der Mond, dass was wir den Samen nennen oder die Kraft die mehr macht. Die verändert, sowie die Gezeiten des Wassers verändern will. Der Mond trägt zu deiner Veränderung bei so wie sich die Sterne und Gezeiten verändern, die du herbeiführst, diese Veränderung. Durch dein Sein und dein Betrachten wird sich in dir und in den äußern Welten ab heute etwas verändern, aber nur derjenige der bereit ist, der kann jetzt sehen.

Du wirst reich beschenkt, dir wird reich gegeben. In deinem Sein in deinem Bewusstsein wirst du empfinden, dass es sich lüftet, dass es sich hebt, dass es aus sich hervorkommt. Du wirst Freude empfinden und du wirst sagen: wie ist das möglich? Mir ist so, als ob da was Graues von meinen Augen weg ist. Der Mond wird es verändern und die Sterne und alles um dich herum. Dann kommt er tanzt innerlich. Du wirst eine Musik empfinden. Du wirst einem Rhythmus haben. Du wirst dieses Gefühl, diese Wahrnehmung in dir, als reine Freude, die du noch nie gesehen hast.

Sam sieht Mutter Erde tanzen. Ihr werdet alle tanzen und fröhlich sein in dem Maß, wo ihr das Geschenk annehmen könnt. Jeder ist herzlich eingeladen zur Mutter zu kommen, um mit ihr zu sprechen. Du kannst es im Bewusstsein tun oder ein Medium dazu bitten. Wenn du es selbst nicht kannst, dann ist es nicht minder deiner Fähigkeiten. Du hast andere Fähigkeiten, die du anderen Menschen geben kannst. Du wirst bereit sein für die Tätigkeit, die durch dich geschehen soll.

Du brauchst dir keine Sorgen zu machen um das was kommen wird. Dann denkt an die Mutter die da tanzt. Keiner braucht glauben, dass er bei der Mutter nicht willkommen ist.

Dass ? Oder da es noch nicht Zeit wäre sich zu verbinden. Das geht weit über deine Vorstellung heraus dich zu verbinden.

Hast du es schon mal gemacht? Was für eine Vorstellung hast du wenn du der Mutter begegnest. Wie soll sie denn aussehen? Nicht jeder sieht sie so wie der Sam. Was für eine Wahrnehmung hast du, wenn du den Namen Mutter Erde hörst? Denkst du an die Welt da Draußen oder denkst du an dich oder hast du ein Bild von der Mutter?

Mit was möchtest du sprechen? Was ist in deinem Sein? Mit wem willst du sprechen in deinem Sein, wenn du keine Vorstellung hast wer die Mutter ist. Du brauchst nicht glauben was du da siehst, dass das die Erde ist in deinen Medien, Berichten oder was auch immer. Es ist so etwas wie ein Abziehbild, wie eine Illusion, wie eine Raumkapsel oder wie eine Station, was du siehst. Das ist bestimmt nicht sie. Wenn es nicht die Mutter ist die du da siehst, dann bist du verzweifelt weil du denkst, wenn du nicht mehr denken und empfinden kannst was sie ist, wird sie auch zu dir sprechen.

Manche können es sich nicht vorstellen sie sind so getrennt von ihr.

Sie sollen doch bitte nur ihren Körper anschauen dann schreien sie, dass sie es nicht ist. Doch sie ist es zu der du, auch wenn du sprichst, sprechen sollst nämlich zu deinem Körper und ihn nicht ablehnst denn dann lehnt du sie ab und du kannst nicht zu ihr kommen, wenn nicht durch deinem Körper.

Der Körper ist das was sich dich mit ihr verbindet. Du meinst der Körper wäre vergänglich, wenn du bei ihr bist, dann ist immer Leben. Warum glaubst du oder warum denkst du das, dass dieses hochkomplexe Körpersystem so ausgereift ist. Über diese Jahrtausende sich immer weiter entwickelt hat und dass diese Körperfunktionen für die Ewigkeit gemacht sind. Warum denkst du, dass es zu Ende ist? Weil man es dir gesagt hat, dass es zu Ende ist. Wer sagt das?

Ja lange Zeit war es nicht möglich diesen Körper auf Dauer zu erhalten. Doch der Körper hat sich entwickelt, durch die Mutter entwickelte sich dieser Körper. Die Mutter ist genau

genommen noch ein Embryo, ein körperliches Embryo. Dieser körperliche Embryo wird jetzt erwachsen und du schaust deinen Körper an, er wird jetzt erwachsen und er ist unsterblich. Wenn du nur glauben könntest, dass die Mutter unsterblich ist, dann wäre das alles nicht so schwer. Dann wäre der Weg vielleicht leichter zu ihr. Aber sie ist dir nicht böse, denn das hat seine Zeit jetzt gebraucht. Sie ist jetzt bereit sich zu zeigen in dir durch deinen Körper.

Bitte sieh ihn dir jetzt genau an, sagt sie, betrachte ihn beim Mondschein. Du wirst ein besonderes Leuchten auf deiner Haut, vielleicht einen Glanz sehen oder du wirst etwas wahrnehmen, was du vorher noch nie gesehen hast.

Doch wenn das Bewusstsein noch nicht so weit ist, wenn die Anhebung des Schleiers heute Abend stattfindet, nicht wenn sie stattfindet, ich soll ruhig sagen wenn sie stattfindet, denn nicht für jeden, sagt sie jetzt gerade, dann wirst du etwas erkennen in dir und etwas wird gehen in dir. Das richtet sich ganz nach deinem Bewusstsein wie weit du schon in deinem Körper eingetaucht bist.

Du sollst nicht nach außen blicken und den Mond betrachten, sondern betrachte deinem inneren Mond, deine innere Sonne und kehre zur dieser zurück in dein innerstes Sein, erfahre die Mutter von innen heraus und sie kann durch dich wirken. Die Konstellation der Sterne ist heute besonders. Du wirst fragen warum sie besonders ist, was ist denn das Besondere daran an diesem heutigen Tag?

Seit einiger Zeit bewegen sich unaufhörlich Energiefelder im Universum um die Erde und diese Energiefelder haben Verbindung zu anderen Sternen aufgenommen. Das ist nur ein Tag und das vielleicht der erste Tag wo dies im diesem Maße stattfindet.

Wo dies stattfindet, dass Vereinigung stattfindet, dass planetare oder überplanetare Konstellationen und Verbindungen geschaffen haben, die ähnlich wie Sendetürme jetzt um die Erde postiert sind. Aus tiefen oder weiten Universum kommen Energien die vorher nicht möglich waren. Du wirst fragen oder feststellen im Universum gibt es keine Zeit und keinen Raum. Doch warum erfahren wir erst jetzt, wirst du vielleicht fragen.

So wie die Evolution die Zeit erschaffen hat, diese Raumzeitgefüge, dass auf der Erde zur Zeit existent noch ist, so wurde diese Ereignis auf diesem Tag im Zeitraumgefüge festgelegt. Da es zu diesem Zeitpunkt eine gewisse Anzahl von Menschen die Liebe in sich entdeckt haben. Sie haben Verbindungen in sich aufgenommen ähnlich wie im Universum und sie Leben wirklich wahre Liebe.

Es hat einen bestimmten Prozentsatz gebraucht der bis zum heutigen Tag erfüllt ist. Das reine Liebe auf diesem Planeten was wir die Erde nennen Existiert. Diese reine Liebe und diese bedingungslose Liebe und Achtsame Liebe zu sich hat dieser hervorgebracht. Diese liebenden Seelen haben Verbindungen aufgenommen ähnlich wie die Verbindungen zu weiten Galaxien. So haben Verbindungen nach innen stattgefunden. In diesen Menschen befindet sich absolute Stille, Ruhe und die Liebe spricht aus ihnen.

Das entzündete viele Lichter im Universum und schaffte bis in den äußersten Winkel des Universums Verbindungen. Die jetzt soweit gediehen sind bis zum heutigen Tag, dass diese Verbindungen, jetzt neue Boten senden nämlich heilende Kraft voller Energie, dass der Vorhang, der Schleier bei manchen Menschen gänzlich durchlässiger wird.

Das alte Sachen einfach weg sind so ähnlich wie Begnadigungen. Doch es ist nicht so was, was ihr euch vielleicht da vorstellen könnt von wegen Begnadigung. Es hat einen tieferen Sinn warum dies jetzt stattfindet. Dieser tieferer Sinn liegt darin wirklich den äußersten Winkel des Universums durch unser Bewusstsein zu erlangen, zu erfüllen oder auszufüllen. Dieses ausfüllen ist etwas das hat es noch nie gegeben, dass Menschliches Denken oder Geistiges Denken bis an den Rand von einem anderen Universum, praktisch noch weiter als du dir vorstellen kannst, dringen kann. Durch diese Vielzahl von liebenden Menschen.

Es ist wie ein gewaltiger Knall, wie ein gewaltiges Gewitter und es kann viel in dir auslösen. Dieser plötzliche Weitblick, dieses empfinden in dir und diese Einfachheit, sodass du meinst, du bist tatsächlich verrückt. In manchen löst es wirkliche Fluten aus. Sie tun Dinge die vielleicht einmal in der Kindheit geträumt haben und jetzt wissen sie nicht wieso, woher und warum.

Jedoch nicht vor Fragen oder irgendwelche Dinge, sondern sie erinnern sich erst vielleicht später was eigentlich ihr Lebenstraum oder Lebenswunsch ist. Sie beginnen mit ihren Körper Dinge zu tun die so vielseitig sind.

Weil dieses Bewusstsein immer weiter oder immer näher zur dieser Quelle gekommen ist von der sich das Bewusstsein entfernt hat. Das bewusste Sein das getrennt wahr von dir kommt zurück zur Quelle. Du bist noch nicht an der Quelle, jedoch du bist weit hervorgerückt zur Quelle. Du wirst dich sicher fragen warum du noch nicht an der Quelle bist. Was hindert dich daran zu Quelle, zur Mutter zukommen und das der Geist sich vereint. Was hindert dich denn daran?

Weil du dich zu sehr hassen tust manchmal und weil du diesen Körper verachtest, diesen Körper wirklich runter machst und sagst es ist sowieso nur der Träger irgendwie. Weil du dich nicht anfängst zu lieben weil du meinst, du bist es nicht wert und was auch immer in dir ist. Darum kannst du heute auch nicht so nah zu ihr kommen, weil du dein Inneres noch nicht gefunden hast. Es ist ein Zustand der Veränderung wünscht.

Wenn du einen Träger oder Lastenträger brauchst für deine sogenannten Probleme, wirst du vielleicht jemanden finden der dir deine Probleme wegträgt. Jedoch es ist in dir noch so viel zu entdecken.

Was du vielleicht noch nicht gesehen oder angeschaut hast, dass wird sich heute verändern. Das wird sich heute so stark verändern, dass du denkst, dass du vielleicht verrückt wirst im wahrsten Sinne des Wortes.

Wir haben alle in der Vergangenheit festgestellt, dass sich manche Menschen von uns entfernten obwohl wir solche Nähe gebraucht hätten oder so viel Zärtlichkeit. Sie entfernten sich von uns damit wir uns finden, näher an und herankommen damit wir nicht im Außen abgelenkt werden. Das kommt noch sehr viel intensiver für die die auf dem Weg zur Mutter sind oder die Quelle zum Geist. Die Quelle der Geist, wenn du zu ihm kommst. Wo der Geist sich trifft mit der Mutter.

Du musst ganz bei dir ankommen, dass heißt du musst die Mutter annehmen. Wenn du ganz nah mit dir vereint bist und Still in dir, dann kann sie auch zu dir sprechen und dich führen auf dem Weg zur Quelle, zu ihr zum Vater um die Vereinigung stattfinden zu lassen. Das ist ein günstiger Zeitpunkt heute um dieses zu tun. Ehre deinen Körper bitte betrachte deinen Körper besonders heute. Wenn du ihn nicht gewaschen hast dann wasche ihn jetzt. Wenn du denn ihn nicht gestreichelt und gebrüstet hast dann tut es jetzt. Lege dir eine schöne, sie sagt Glockenschlag, Trommelschlag oder eine Musik auf. Hast du dich hingelegt, dich gestreichelt und dir gesagt das du dich lieb hast, gesprochen wie ein kleines Kind, zu deiner Mama, zu deinem Körper? Hast du sie mal gestreichelt die Mutter, sie mal in den Arm genommen und ihr gesagt wie lieb du den Körper hast? Wie sehr dir der Körper schon geholfen hat, in deinen Handlungen, in dein Wesen und in deinem Ausdruck.

Hast du die Mutter schon mal gesehen, dich schon mal gesehen? Die Reaktionen von deinem Körper bewusst wahrgenommen? Du wirst mit ihr vereint sein und die Mutter Erde schaut genauso aus wie du. Mach dir kein Bild von einer alten Frau nur weil der Sam sie so sieht.

Was dein Wahres oder dein Selbst ausmacht ist einfach, dass du dich findest in dir Selbst, dass alles sich ausrichtet nachdem Geist deiner Wahrnehmung, dass du dich innerlich mal wahr nimmst, für wahr nimmst. Das du dich achtest und ehrst, liebevoll mit dir umgehst, die Worte des Vertrauens zu dir sprichst, Worte des Trostes, des Vertrauens zu dir sprichst und zu keinen anderen. Wir meinen immer im Außen müssen wir helfen, doch wir unterstützen nur die die nicht selber zu sich gehen wollen und bedauern sie wie schlecht es ihnen geht. Doch sie haben ihren Körper nie betrachtet haben ihn nur als ein Fahrzeug gesehen.

Die Mutter weint. Sie haben es nicht gesehen das es die Mutter wahr, sie tragen die ganze Zeit die Mutter Erde bei sich und beachten sie so wenig. So wie sich der Geist von der Mutter entfernte, so entfernte du dich von den Körper und jetzt kann Verbindung wieder aufgenommen werden damit die Mutter wieder Trost findet und sie wird heil und

Gesund, wenn du wirklich liebst, anfängst deinen Körper wirklich zu lieben. Diese Vielzahl von Seelen die die Menschen darstellen, die haben jetzt einen Punkt erreicht, wo ganz viel Licht auf der Erde ist. Es haben schon ganz viele Seelen die Mutter gefunden. Die Vereinigung kann jetzt stattfinden vom Vater, Geist zur Mutter, weil die Seele den Weg zur Mutter gefunden hat. Die Seele muss sich erst mal mit dem Körper verbinden. Wir sprechen vom Körper, Seele und Geist. Wir stellen fest, dass in dieser Aufzählung die Getrenntheit ist. Darunter haben wir immer gelitten. Keiner hat sich gefragt warum wir den diese Trennung überhaupt zu lassen. Warum diese Trennung überhaupt stattfindet oder stattgefunden hat vom Körper, Seele und Geist. Das war die Entwicklung die jetzt stattgefunden hat, dass wir das erkennen das es eins ist.

Die Seele ist jetzt dabei in den Körper ein zuziehen. Das Kind deiner Selbst, deiner Ureigensten Kraft, deiner innersten Energie ist dabei diesen Körper aufzunehmen. Sich in diesen Körper wohl zu fühlen und an zunehmen. Aber nur bei diesen Menschen ist das möglich die ihren Körper auch achten, beachten und ehren.

Du sollst Vater und Mutter ehren ist nichts anderes als du sollst deinen Körper und Geist ehren. Es steht überall in den Religionen geschrieben. Du sollst Vater und Mutter ehren, doch manches wird falsch verstanden. Doch wer ist dieses Mutter Vater ehren soll? Es ist deine Seele die dieses zusammen fügen, zusammen bringen durch die Ehre durch das beehren des Körpers und des Geistes eine Wunschstätte schafft, ein Raum durch es wirken kann.

Das ist eine Unglaubliche Gnade die wir heute Erleben durch dieses auseinander oder verbinden, weit ins Universum gehende, dass sich verbindet bis in den letzten Teilen. Das ist eine Gnade die diese Seele erfahren darf. Die diese Liebe schon in sich trägt. Diese Sehnsucht nach der Mutter, die den Körper der Mutter nicht missachtet. Die Verbindung die heute stattfinden kann, wenn die Liebe so stark ist zur Mutter, Körper zu dieser Existenz, dass es aufgebaut hat in den ganzen Jahrtausenden. Wenn dieses heute im deinem Bewusstsein stattfinden kann, dann weist du auf einmal ganz viel und ganz viel ist auch einfach weg. Auch die Vorstellung davon das es eine Erde außerhalb gibt, wenn du

weist das du die Erde bist. In dem Maßen wo du Frieden in dir findest, findet auch die äußere Welt Frieden. Doch in dir finden Kriege statt, Kriege und du kämpfst mit dir. Du findest dich hässlich, dick und hast dich vielleicht noch sogar. Wie soll es sich den im Außen verändern wenn es sich nicht in dir verändert hat.

Sie hat es schon so oft gesagt, wie im Inneren so im Äußeren. Wenn du dir dieses Mal bewusst machst was es für dich bedeutet. Du siehst immer nur im äußeren und überlegst gar nicht, dass die Erde dein Körper ist, dass du dafür Sorge trägst oder es Sorge trägt für dich Innerlich. Das zu ehren, achten und auch an zu beten wenn du es möchtest. Du trägst alles in dir und trägst es somit auch nach außen.

Du trägst alles nach Außen und hast noch nicht begriffen, dass du erst Veränderung in dir erschaffst in dem du akzeptierst. Wenn du begreifen kannst was für ein Wunderbares Instrument dieser Körper ist, welch ein Zauber in diesem Körper ist und welche Wunder in diesem Körper geschehen. Wie viel Wunder diese Erde hervorbringt dann können auch die Wunder im Außen geschehen. Wenn du dir dessen bewusst wirst was für ein Wunder eine Zelle ist, oder ein Leben überhaupt. Ihr seid so abgestumpft manchmal und ihr könnt den Wald vor lauter Bäumen nicht sehen. Könnt nicht sehen was für ein Wunderwerk da vor dem Spiegel steht, was für ein Zauber. Was eigentlich Leben bedeutet das hab ihr noch gar nicht begriffen, wahrscheinlich. Die die sich nicht lieben oder sich nicht liebend gelernt haben.

Du solltest in die Natur gehen wenn es dann soweit ist und dir Blumen ins Haar stecken und tanzen. Vielleicht einmal nackt tanzen durch den Garten oder wo immer du tanzen möchtest. Jedoch keinen Schmuck vom irgendwelchen Wert der nicht zu dir gehört sondern vielleicht etwas Natur an deinem Körper. Beschmiere ihn mal im Dreck und tanze so machst du der Mutter auch eine Freude.

Doch manchmal tragen wir Baumwollsöckchen, Pumps, schöne Schuhe oder Strümpfe. Wo Man nicht mal weiß woraus sie sind oder wer sie erschaffen hat. Das Material kommt nicht von ihr. Wir meinen wir brauchen so viel und schmieren uns ein mit irgendwelchen Zeug um zu stinken und nennen es Parfüm, weil sie die Mutter Erde nicht mehr riechen können. Weil sie sie vergiftet haben und ihnen kotzübel wird wenn sie ihren Körper anschauen. Sie wundern sich das sich im Außen nichts verändert und das es immer

schlimmer auf der Erde zugeht. Wie im Äußern so im Innern. Sie sind krank und jammern umeinander das sie krank sind, verachten diesen Körper und wünschten sie hätten vielleicht gar nicht diesen Körper. Wenn man nur doch ohne diesen Körper Leben könnte und trotzdem seinen Spaß hat, das wäre viel angenehmer. Sie benutzen den Körper nur als Werkzeug, als Spaßmaschine und beuten und nutzen ihm aus, genau wie im Äußeren. Sie fluchen auf das Äußere, dass sie die Meere, die Umwelt verschmutzen und was machen sie mit sich? Sie finden nicht einmal Ruhe und haben nicht einen ruhigen Punkt für sich. Wollen an den sogenannten Aufstieg teilhaben. Sie werden nicht teilhaben, noch nicht.

Wer soweit noch zurück oder auf dem Weg ist der braucht noch lange, dass heißt aber nicht das sie ihren Weg gehen. Wenn du geht's deinen Weg zur Mutter, zu deinem Körper dann wirst du an manchen Stationen deinem Bewusstsein, was auch immer du da wahrnehmen magst, wirst du kommen und manche Frage bestellt bekommen. So wie plötzliche Eingebung oder wie als jemand was fragen würde irgendwas, auf deinem Weg zu dir. Das innere fragen, abfragen ist sowie ein Wegweiser ob du den richtigen oder falschen Weg gehst oder einen Umweg gehen musst. Du wirst Innerlich immer wieder aufgefordert durch Dinge die jetzt in deinem Leben passieren, wo du immer mehr den Eindruck hast, dass du an Punkte kommst wo du auf Menschen oder Bewusstseine triffst, die dir einen einfachen Weg, einen direkten Weg zeigen.

Du wirst auf Menschen kommen die reine Liebe sind, reine Liebe sind weil sie ihren Körper angenommen haben. Ihren Körper ehren wie ein Tempel und wissen das dieser Körper die Erde ist. Dass, das alles ist was die Erde zu bieten hat. Die Erde kann dir nicht mehr bieten als deinem Körper. Wenn du keine Beine hast dann kannst du nicht gehen, nicht auf dieser Erde. Wenn du keine Arme hast kannst du dich nicht bewegen auf dieser Erde, nichts ausführen. Wenn du keinen Verstand hast dann kannst du diese Erde gar nicht wahrnehmen, wenn der Geist nicht in dir ist.

Wenn du keine Lunge oder keine Leber hast oder was auch immer dann bist du getrennt von irgendetwas. Wenn dieses nicht mehr richtig funktioniert bist du eingeschränkt und behindert. Dann begreifst du das erste Mal was du da hast, wenn deine Liebe soweit geht das du begreifen kannst das das die Mutter Erde ist und weiterhin ausbeutest die Erde,

obwohl du weißt, dass es alles ist was du je besitzen wirst, zu mindestens geistig. Dieses wirklich wertschätzen kannst was du da vorfindest dann kann die Begegnung stattfinden und die kann heute sein.

Mutter Erde spricht zu Sam, er sieht jetzt einen Zug wo ganz viele Seelen stehen, sowie an einen Bahnhof und die wollen in diesen Zug einsteigen. Sie sagt, genauso ist das. Manche sitzen schon in diesem Zug. Heute sind einige Seelen an der Reihe die heute am Bahnhof stehen, die ihre Reise beginnen. Es wird eine sehr schöne Reise für diese Seelen sein denn sie haben zu mindestens erkannt wie wertvoll dieser Körper ist. Auch wenn noch nicht die vollständige Liebe zu diesem Körper geschaffen ist. Jedoch es ist ein Weg wenn du im dem Zug, der beschrieben ist, du dich da siehst am Bahnsteig nur als Körper nicht mit Gepäck oder irgendwas, nackt so wie du bist.

Stell dich vor dem Spiegel und der Mond scheint ins Zimmer. Du meinst du stehst am Bahnsteig. Auf einmal öffnet sich der Spiegel und gehst irgendwo rein, gedanklich und du weißt du bist in dem Zug. Streichelst deinen Körper und sagst danke. Die Reise kann beginnen und du fährst zu dir. Du fährst nach Hause wirklich nach Hause. Da sind keine Gedanken von Trennung, Abschied mehr und du lässt vieles zurück. Alles im Außen wird so schnell an dir vorbei gehen in diesem Zug. Wie Bäume, Sträucher und es kommen Menschen die an deine Tür klingeln. Du bist freundlich, begrüßt denn du weißt du bist auf der Reise. Es geht weiter und es kann dich nichts mehr aufhalten.

Du wirst diese Einfachheit erkennen soweit du einmal im Geiste vor diesem Zug stehst. Die Türen sind offen und du bist an der Reihe ein zutreten und du tust es wirklich bewusst, diesen Schritt, jetzt in diesem Augenblick, gehst du vor diesen inneren Spiegel. Betrachtetest dich in ihn und dann kommt diese Mondlicht. Vielleicht ist auch eine andere Atomsphäre da. Der Mond hat sehr viel damit zu tun. Er kann dir behilflich sein denn er führt Veränderung in dir herbei.

Stelle dir eine Lichtschranke vor. Der Mond bildet eine Lichtschranke zu dieser Türe die sich dann öffnet in diesen Zug. Sie kennt genau deine Codierung und weist das du dort

jetzt stehst. Du brauchst nur noch auf diesem Knopf zu drücken und sie öffnet die Türe. Jedoch nur für diesem Moment in dem du dir es Bewusst wirst, dass du jetzt einsteigst in dem Zug, zur Mutter. Das du deinem Körper annehmen kannst als die Erde, als das Geschenk das dir durch Vater, dem Geist gegeben wurde in deinen Bewusstsein.

Der Vater kannst du dir vorstellen ist deine Fahrkarte. Du hast sie gelöst indem du diesen Körper bekommen hast. Du nie gewusst das du sie besitzt. Das sie schon immer dein Eigentum wahr weil du alles vergessen hast. Weist nicht einmal das es diese Türe gibt. Jetzt ist die Konstellation da. Es ist heute ein Schritt den du gehst. Nämlich das du mal da einsteigst. Der Zug ist nichts anders, als das du mal das Bewusstsein in deinem Körper lenkst und Achtung ihn gibt's durch das einsteigen.

Der erste Schritt den du heute gegangen bist ist nicht der von Zehn, Zwanzig, Dreißig oder von Hundert Schritten. Sondern das kann ein Schritt sein der dich sofort im Eilzug zur Mutter bringt. Es kann sein das du in einen einsteigst der noch mehrere Haltestellen hat. Manchmal steig du noch mal um weil du dich unwohl fühlst weil du es dir nicht vorstellen kannst, die Tragweite nicht erkennst oder noch nicht erkennen kannst. Jedoch das macht nichts. Du fährst im nächsten Zug weiter doch du bist auf dem Weg. Es ist unabdingbar.

Heute ist die Möglichkeit da hält der Zug genau an deinen Bahnhof. Du besitzt eine Fahrkarte also der Körper, das Bewusstsein ist deine Fahrkarte um den Körper praktisch zu besuchen oder zu begegnen. Manche Menschen sind schon ganz schön weit diese Begegnung in dieser Begegnung zu sich selbst. Wenn du heute am Anfang oder wenn du dir in diesen Maße noch nicht begegnet bis so hast du jetzt die allergrößten Chancen, denn heute fahren besonders viele Züge. Das sind Sonderzüge die wurden eingesetzt. Wenn du in diesem Zug sitzt dann hast du auch nicht lange Krankheiten oder Ausfälle in deinem Leben die dich irgendwo behindern können oder aufhalten. Das sind ganz kurze Episoden und es geht immer weiter. Wenn du in diesen Zug sitzt kommen Wesen vorbei und geben dir was zu essen, Getränke und machen dir Geschenke.

Warst du schon mal in einen Zuge gesessen hast Essen, Getränke und Geschenke bekommen und nichts dafür geben müssen? Du sagst, in diesem Zug darf ich jetzt mitfahren und bekommen viel geschenkt und weist gar nicht warum bekomme ist das.

Weil auf der Fahrkarte bereits deine Geschenke vermerkt sind die du auf dieser Fahrt bekommen wirst. Dort steht alles drauf was du an deinem Platz serviert bekommst und du wirst ausreichend bekommen auf dieser Fahrt. Du wirst ganz viele Wahrnehmungen haben die du vielleicht zuvor noch nie gehabt hast.

Das kann aber nur geschehen wenn du wie ein Kind am Bahnhof stehst und nicht wie ein Erwachsener mit seinen blöden Verstand. Manche stehen immer noch da und drücken irgendwelche Knöpfchen und wissen gar nicht welche sie da drücken.

Es ist viel geschehen, den Menschen sind Aspekte gekommen. Sie haben auch gefragt, wie komme ich zu meinen Bahnsteig oder wie komme ich dort oder dort hin. Sie fragten im Außen. Der eine sagt gehe dahin der andere dahin, mach dies oder mach das, tue das. Dann wirst du schon zu deinem Bahnsteig kommen und die Tür wird vielleicht auf gehen. Sie wissen es noch nicht einmal dass es eine Tür ist.

Sie geben anderen Ratschläge im Außen und sagen, da müssen sie hingehen, dies muss geschehen und dorthin gehen. Du hast das noch nicht gemacht, dass noch nicht gegessen und sich noch nicht gereinigt für die Fahrt. Sie fragen überall, jedoch die Wirklich wissen, dass sie die Mutter sind die stehen schon lange am Bahnsteig und genießen das. Zunächst stehen sie vielleicht alleine da und der Bahnsteig fühlt sich und genau bei dir wo du jetzt gerade bist und hast du diese Möglichkeit.

Die Mutter sagt, schreibt euch ein auf der Reise zu ihr zur Quelle. Jetzt stell dir das mal vor, dass der Mond heute dir ein Licht zeigt, ein Weg weißt. Der Mond wird beschienen vom Geist also von der Sonne und es beleuchtet genau diesen Moment in den du dich gerade befindest. Du hast dich vielleicht danach ausgerichtet das in dir heute Wandlung stattfinden kann. Das dir jemand im Außen gesagt hat, das es heute ein besonderer Tag ist oder du hast ihn zu einen besonderen Tag gemacht. Weil du zum Wissen bekommen bist das dieser Tag für dich heute sehr wichtig ist. Wo du eine Wahrnehmung in dir hattest das dieses heute wichtig sein kann oder das dieses wichtig ist.

Wenn die hintersten Verbindungen geschaffen sind zum Universum, zur Erde also das was wir meinen das es die Erde ist. Diese Komplexität der Verbindung so ist es jetzt möglich das sie in dir stattfinden kann, in dir nach innen gehen kannst. Das zu erkennen

das du die Erde bist und die Heilung findet Augenblicklich statt in allen Bereichen deines Körper, im äußern wie im inneren. Ihr seid alle auf dem Weg.

Die Mutter verabschiedet sich von euch. Jetzt stelle dir vor, sagt die Mutter, du hättest jetzt gerade ein Kindlein geboren und dieses Kindlein ist das Bewusstsein zu deinem Körper. Was machst du mit diesem Bewusstsein das gerade erkannt hat, dass dieses der Körper ist. Dieses Bewusstsein, Körper aufrecht erhält das es leben kann. Was machst du mit diesem Körper mit diesem Kindlein?

Du wirst den Körper vielleicht ein Lied singen und es mal in den Arm nehmen, begrüßen und ihm sagen, dass du so lange von ihm entfernt warst. Was für eine Freude auch du empfinden kannst. Das diese Erde von der du sprichst dir so nahe ist wie nichts was du kennst. Wenn du sie in dir Wahrgenommen hast dann kann sich im Äußern diese Kämpferei auflösen.

Diese Harmonie kann sich wenn du sie in dir spürst, wenn du sie wahrnehmen kannst dann kann alles heilen. Alles hat keine Fragen mehr, die Zweifel lassen. Denn dann weist du, wenn du dir vertraust dann kann die Erde im Außen total heilen, weil diese Achtung wieder da ist vor der Erde.

Dieses Wohlgefühl mit dir alleine zu sein mit dir Eins zu sein, dass sollte dein Lieblingsgefühl sein, deine Lieblingswahrnehmung, dein zu hause. Mit deinen Körper alleine zu sein und ihn mal zu streicheln oder nicht immer was von ihm zu fordern. Sondern ihn auch mal was bewusst geben nicht nur Nahrung oder Kleidung die du ihn so gibst weil er sonst frieren würde oder verhungert. Mal vielleicht etwas aus der Reihe, zur Anerkennung und zur Huldigung. Ein besonders Bad oder irgendetwas anders was den Körper erfreuen könnte. Oder einen Spaziergang zwei oder drei was immer du machen möchtest womit du diesen Körper ehren kannst. Wenn du das Anfängst dann kann Frieden auf Erden sein.

Sie wünscht uns eine gute Fahrt oder Reise